

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 27

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf

o xxv 174 f



Drei aus dem Pyjamaland. Strandanzüge gehören zu den schönsten Mode-Erfindungen des Jahres 1931: sie sind praktisch, schön und unerschöpflich in ihren Erscheinungsformen. Nun gibt es sogar schon solche für die Jahrgänge 1920—1927, und in den Badeorten der Riviera kann man die Knirpse in richtigen «Modeschauen» — die neuesten Modelle vorführen sehen

Foto I



Karl Hunn warf den Diskus 37,35 Meter und wurde Dritter im Gesamtklassement



Hermann Ruckstuhl, im Gesamtklassement an zweiter Stelle, beim Stabhochsprung

III. Eidgenössischer Leichtathletenturntag in Baden

In der Bäderstadt Baden fanden Samstag und Sonntag den 27./28. Juni die Wettkämpfe der schweizerischen Leichtathleten statt. Die 30 bestklassierten Konkurrenten werden für die Wettkämpfe an der Berner «Hyspa» aufgeboten Fotos Schmid



Ingenieur René de Vallière
aus Couvet

wurde vom Bundesrat zum ordentlichen Professor für Betriebswissenschaft an der E. T. H. und Direktor des betriebswissenschaftlichen Institutes in Zürich ernannt



Als Nachfolger von Regierungsrat Bay wurde der gegenwärtige Landratspräsident

Walter Hilfiker

in die basellandschaftliche Regierung gewählt. Der neue Regierungsrat, früher Redaktor, gehört der sozialdemokratischen Partei an



In Luzern starb im Alter von 73 Jahren Ingenieur

F. Bell-Schwyzler von Buonas.

Er wirkte mehrere Jahre im Ausland und wurde dann Adjunkt beim eidgenössischen Fabrikinspektorate. Um das musikalische und gesellschaftliche Leben Luzerns hat er sich namhafte Verdienste erworben



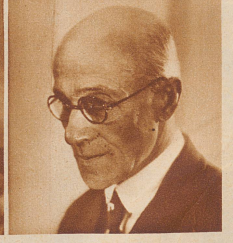
Fritz Streiff-Mettler,

bedeutender Textilindustrieller, starb im Alter von 68 Jahren in Aenthal. Gemeinnützigen Bestrebungen gegenüber war er ein generöser Spender und gehörte viele Jahre zu den besten Schützen unseres Landes



Domherr Stephan Stöckli,

der im hohen Alter von 89 Jahren in Aarau starb, zählte zu den angesehensten Geistlichen der Schweiz. Er war 21 Jahre lang Pfarrer in Aarau, Erbauer der dortigen katholischen Kirche und bis ins hohe Alter Seelsorger am Kantospital



In Lugano starb im Alter von 60 Jahren der Maler Edoardo Berta. Berta war ein angesehener Künstler, dessen Werke in allen großen Ausstellungen zu sehen waren. Der um das tessinische Kunstleben hochverdiente Mann hat sich besondere Verdienste erworben um die Restauration des Schlosses in Locarno und der Kirche Santa Maria degli Angeli in Lugano

